

Doktoratskolleg Geschlecht und Geschlechterverhältnisse in Transformation:
Räume - Relationen - Repräsentationen

Einladung zum Gastvortrag

Prof. Dr. Sylka Scholz, Friedrich-Schiller-Universität Jena

Männlichkeiten in der Transformation kapitalistischer Wachstumsgesellschaften erforschen

Mittwoch, 27. Februar 2019, um 18:30

Kursraum, Institut für Erziehungswissenschaft, Liebeneggstraße 8, Innsbruck

Inhalt: In kapitalistischen Gesellschaften sind Männlichkeit und Wachstum untrennbar miteinander verbunden, es institutionalisierte sich eine spezifische auf Wachstum orientierte hegemoniale Männlichkeit. Doch angesichts der aktuellen ökonomisch-ökologischen Doppelkrise gerät diese hegemoniale Männlichkeit mehr und mehr in die Kritik. Der Vortrag zeichnet nach, wie diese Männlichkeitskonstruktion historisch entstanden ist, wie sie in den gegenwärtigen Transformationsprozessen zunehmend unter Druck gerät und welche möglichen alternativen Pfade sich abzeichnen. Ein besonderes Augenmerk wird auf die Frage gelegt, wie Männlichkeiten empirisch erforscht werden können, ohne die Kategorie Geschlecht zu reifizieren.

Moderation: PD Mag. Dr. Bernhard Weicht, Institut für Soziologie und Doktoratskolleg Geschlecht und Geschlechterverhältnisse in Transformation, LFUI

Zur Person: Sylka Scholz ist Professorin am Arbeitsbereich Qualitative Methoden und Mikrosoziologie am Institut f. Soziologie der Friedrich-Schiller-Universität Jena. **Arbeitsschwerpunkte:** Geschlechterforschung, insbesondere Männlichkeitsforschung und Geschlechterbilder in Ost- und Westdeutschland. Familiensoziologie, insbes. kulturelle Dimensionen des Wandels. Methoden der qualitativen Sozialforschung, insbes. Biographieforschung, Diskursanalyse, Dokumentarische Bildanalyse, Filmanalyse als Gesellschaftsanalyse

Publikationen: u.a. *Männlichkeitssoziologie. Studien aus den sozialen Feldern Arbeit, Politik und Militär im vereinten Deutschland.* Münster: Westfälisches Dampfboot 2012. / *Wissen - Methode - Geschlecht. Erfassen des fraglos Gegebenen.* Wiesbaden: Springer VS 2014 (mit Cornelia Behnke und Diana Lengersdorf) / *In Liebe verbunden. Zweierbeziehung und Elternschaft in populären Ratgebern von den 1950ern bis heute.* Bielefeld: Transcript 2013 (mit Karl Lenz und Sabine Dreßler). / „Kann die das?“ *Angela Merkels Kampf um die Macht. Geschlechterbilder und Geschlechterpolitik im Bundestagswahlkampf 2005.* Berlin: Dietz 2007 / *FrauenMänner Geschlechterforschung. State of the Art.* Münster: Westfälisches Dampfboot 2006 (mit Brigitte Aulenbacher, Mechthild Bereswill, Martina Löw, Michael Meuser, Gabriele Mordt und Reinhild Schäfer) [zweite Auflage 2009].